# Drucktür TT7, rechteckig, mit Einreibeverschlüssen

**Behälterzugangstür speziell für die Trinkwasserversorgung, druckbeständig bis 10 m Wassersäule.**

**Drucktür,** druckbeständig bis 10 m Wassersäule, zur Druckseite öffnend, einbaufertig, beidseitig überschalbar (Wandstärke ≥ 280 mm), rechteckig, aus Edelstahl, Werkstoff-Nr. 1.4404 (AISI 316 L), statisch geprüft.

**Türblatt,** Blechstärke: 5 mm, Versteifungen aus U-förmig gekantetem Blech. Druckseitig glattes Türblatt. Mit umlaufend eingeklebter, trinkwassergeeigneter und ozonbeständiger Vierkantsilikondichtung mit KTW- und DVGW W 270 Zulassung. Die Verriegelung erfolgt über Einreibeverschlüsse, die sowohl von der Türaußenseite und aus Sicherheitsgründen auch bei entleertem Behälter, von der Druckseite aus zu bedienen sind. Das Türblatt ist über stabile, wartungsfreie Scharniere mit der Zarge verbunden.

**Zarge,** vierseitig umlaufend, mit beidseitigem sowie mittigem Dichtflansch, vorgerichtet zum Einbetonieren. An der Zarge sind Transportösen angebracht.

Zarge und Türblatt unter Schutzgas geschweißt, im Tauchbad gebeizt und passiviert.

**Hinweis: Gewährleistung für die Dichtigkeit zwischen Zarge und Beton wird nur bei umlaufend homogenem Betongefüge übernommen. Die Mindestbetongüte und entsprechende Betonklassen sind kundenseitig festzulegen. Bei der Zarge zum nachträglichen Anbau sind die Herstellervorgaben für das Befestigungsmaterial zu beachten.**

**Ausführungsvarianten:**

**Anschlagart:**

➤ DIN links

➤ DIN rechts

**Optional:**

➤ Zarge zum nachträglichen Anbau, Platzbedarf für den Rahmen: 150 mm, 4-seitig umlaufend.   
Bei dieser Ausführung muss die Wandinnenseite planeben sein, Ebenheitstoleranz: ± 1 mm pro Meter.

➤ Drucktür für runde Behälter

➤ mittig eingebaute Schauluke, Sichtdurchmesser: 150 mm, mit und ohne Scheibenwischer

➤ eingebauter LED-Unterwasserscheinwerfer

➤ eingebautes Zylinderschloss (einseitig bedienbar)

➤ Verriegelung mittels Schraubverschlüssen

➤ Drucktür mit dreiseitigem Rahmen, oben offen, als Brüstungstür, max. Wassersäule = Türblatthöhe

➤ Besandung der betonberührten Zargenteile

➤ Kondenswasserablauf an der Türaußenseite

➤ Türfeststeller mit Auflaufkeil

➤ Probeentnahmehahn an der Türaußenseite

➤ Teilüberstaute Ausführung, im unteren Bereich druckdicht, im oberen Bereich mit integrierter Inspektionsöffnung

➤ Vorgerichtet zum Anschweißen an PE-Auskleidung

➤ Potentialausgleich am Rahmen

➤ Vollständig aus Werkstoff-Nr. 1.4307 (AISI 304 L)